

1936 durch jährl. Auslos. im Jan. auf 1./7.; ab 1910 verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. auf einen Zinstermin mit 6 monat. Frist vorbehalten. Zur Sicherheit der Anleihe ist zugunsten der Treuhänder-Vereinig. A.-G. als Pfandhalterin eine Kautionshypoth. in Höhe v. M. 700 000 auf den Grundstücken der Ges. bestellt; dieselbe haftet auf dem Areal der neuen Fabrik, deren Taxwert einschl. der maschinellen Anlage Anfang Nov. 1905 M. 906 314 betrug an erster Stelle. Auf der alten Fabrik haftet die Hypoth. für die neue Anleihe hinter der für Anleihe I eingetragenen, rückt aber auch hier nach Massgabe der Tilg. von Anleihe I an erste Stelle vor. Auf den andern Grundstücken haftet die Hypoth. an erster Stelle und ist dieselbe auch auf ein neues von der Ges. erworbenes Grundstück mit eingetragen worden. Die belasteten Grundstücke haben eine Grösse von zus. 2 ha 05 a 2 qm, wovon 77.7 a auf bebaute Fläche entfallen (43 a alte, 34,7 a neue Fabrik). Noch in Umlauf Ende Sept. 1913: M. 595 000. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (F). Kurs in Dresden Ende 1906—1913: 101, 97.50, 96.25, 95, 97.50, 95.75, 94, 93.50%. Zugelassen Juni 1906; zur Zeichnung aufgelegt 21./5. 1906 zu 101.50% zuzügl. 4 1/2% Stück-Zs. seit 1./1. 1906 u. Schlussnotenstempel. Zahlstellen für beide Anleihen wie bei Div.-Scheinen.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8.; früher bis 1910 1./10.—30./9.

Gen.-Vers.: Nov.-Dez.

Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (erfüllt), 6% Div. an Vorz.-Aktien Lit. A, Rest Div. gleichmässig an alle Aktien. Der A.-R. erhält nach Vornahme sämtl. Abschreib. u. Rückl., sowie nach Ausscheid. von 4% Div. an die Vorz.-Aktien Lit. A, von dem verbleib. Gewinn 6% Tant. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 9000).

Bilanz am 31. Aug. 1913: Aktiva: Grundstück 287 868, Gebäude 1 544 390, Einricht. 146 377, Masch. 90 558, Bahngelcis 1, Utensil. 2474, Mobil. 911, Säcke 3486, Emballagen 9625, Effekten 1, Kassa 8921, Kaut. bei Behörden 51 822, Debit. 442 422, Warenvorräte 538 972, Betriebsvorräte 1902. — Passiva: Vorz.-Aktien 968 000, A.-K. 282 000, Anleihe I 532 500, do. II 595 000, ausgeloste Oblig. I 2500, do. II 5250, do. Zs.-Kto 9266, R.-F. 104 773 (Rückl. 8059), do. II 50 000 (Rückl. 25 000), Delkr.-Kto 15 000 (Rückl. 5000), Talonsteuer-Res. 15 000 (Rückl. 5000), Kredit. 232 840, Akzepte 171 931, unerhob. Div. 60, Div. an Vorz.-Aktien A 48 400, Vortrag 25 718. Sa. M. 3 129 733.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Unk. 255 214, Oblig.-Zs. 51 930, Kontokorrent-Zs. u. Bankprovis. 48 754, Steuern 6987, Reparatur. 17 032, Abschreib. 39 778, Reingewinn 188 671. — Kredit: Vortrag 27 474, verfall. Anleihe-Zs. 11, Malz 580 883. Sa. M. 608 369.

Kurs: Vorz.-Aktien Ende 1889—1913: 139.75, 90, 55, 55, 92, 110, 90, 79.50, 80, 88, 90, 80, —, 37, —, 28, 34, 39, —, 25, 25, 28.50, 32, —, 16%. Aufgelegt 15./6. 1889 zu 145%. Vorz.-Aktien Lit. A Ende 1904—1913: 55, 59, 61, —, 48, 3/6, 61.50, 53, 46, 60%. Zugel. Mai 1904. Notiert in Dresden.

Dividenden: Aktien 1888/89—1893/94: 10, 5, 0, 0, 3, 4%; Vorz.-Aktien 1892/93 bis 1912/13: 6, 7, 3, 1/2, 4, 4 1/2, 6, 3, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%; Vorz.-Aktien Lit. A 1903/04—1912/13: 3, 3, 3, 0, 3, 0, 0, 2, 0, 5%. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

Direktion: S. Felix. **Prokuristen:** P. Eckert, F. Reiche.

Aufsichtsrat: (3—6) Vors. Justizrat Dr. jur. Thürmer, Stellv. Konsul P. Scheller, Dresden; Dir. Wilh. Rachel, Blasewitz; Ökonomierat Max Bohnstedt, Benau; Dr. phil. König, Dresden.

Zahlstellen: Eigene Kasse; Dresden und Berlin: Dresdner Bank.

Sächsische Malzfabrik in Dresden-Plauen.

Gegründet: 29./1. 1889. Die Ges. hat von der Actien-Brauerei in Reisewitz ein in Plauen bei Dresden an der Hofmühlenstrasse gelegenes Trennstück (10 000 qm) für M. 120 000 erworben u. Ende 1889 die Fabrik hierauf fertiggestellt. 1898/99 wurde ein Darenneubau mit M. 78 364 Kostenaufwand ausgeführt. Die Produktionsfähigkeit erhöhte sich dadurch um 20 000 Ctr.: Jahresproduktion ca. 70 000 Ctr. Malz.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien (Nr. 1—500) à M. 1000, angeboten den Aktionären der Aktienbrauerei zu Reisewitz vom 27.—29. Mai 1889 zu 112.50%.

Anleihe: M. 500 000 in 4 1/2% Partial-Oblig., 1000 Stücke à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1894 durch jährl. Ausl. im Sept. auf 2. Jan. Die Anleihe ist hypothekarisch an erster Stelle eingetragen. Noch in Umlauf am 31./8. 1913 M. 360 000. Zahlst. wie bei Div. Kurs in Dresden Ende 1896—1913: 103, 102, 101.50, 100.50, 100, —, 99.75, 100.10, 101, 101.50, 101, 97, 100, 100, 100.50, 99.25, 97.50, 96%.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 4% Div., vom verbleib. Betrage vertragsm. Tant. an Vorst. und Angestellte, 7 1/2% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von zus. M. 2000), Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Aug. 1913: Aktiva: Grundstück 120 000, Gebäude 443 000, Dampfmasch., Kessel u. Pumpenanlage 1, Darren 7000, Weichstöcke, Reservoir u. Rohrleitung 5000, Transmissionen u. Elevatoren 5000, Putzerei u. Mühlen 1, automat. Wagen 1, Bahnanlage 1, Brunnenbau 1, elektr. Beleucht.-Anlage 1, Kontor- u. Wirtsch.-Einricht. 1, Säcke 1, Betriebsinventar 1, Effekten 14 188, Kassa 5495, Wechsel 38 174, Debit. 200 102, Bankguth. 114 598, Malz 61 402. — Passiva: A.-K. 500 000, Prior.-Anleihe 360 000, do. Tilg.-Kto 1000, do. Zs.-Kto 2812, Depositen 7444, Kredit. 18 964, R.-F. 35 000 (Rückl. 5000), Spez.-R.-F. 20 000 (Rückl. 5000), Ern.-F. 10 000, Delkr.-Kto 10 000, Talonsteuer-Res. 3000 (Rückl. 1000), Div. 30 000, Tant. an A.-R. 1625, Tant. u. Grat. an Vorstand u. Beamte 9400, Vortrag 4724. Sa. M. 1 013 971.